



BUNDESGESELLSCHAFT  
FÜR ENDLAGERUNG

# ZWISCHENBERICHT TEILGEBIETE – REGIERUNGSBEZIRK KARLSRUHE

Veranstaltung mit dem  
Umweltministerium Baden-Württemberg

STEFFEN KANITZ, BGE-GESCHÄFTSFÜHRER

Online, 21. Januar 2021

# AGENDA

## Zwischenbericht Teilgebiete Regierungsbezirk Karlsruhe



01

GRUNDPRINZIPIEN DES STANDORTAUSWAHLVERFAHRENS

02

WER IST WER IN DER STANDORTAUSWAHL?  
STAND DES VERFAHRENS

03

ZWISCHENBERICHT TEILGEBIETE

04

TEILGEBIETE IM REGIERUNGSBEZIRK KARLSRUHE

05

WIE GEHT ES WEITER?

# GRUNDPRINZIPIEN DES STANDORTAUSWAHLVERFAHRENS

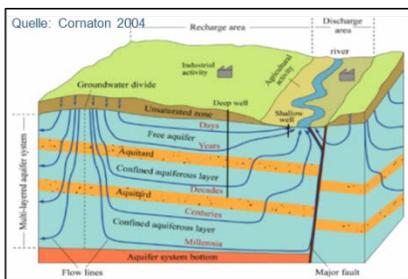
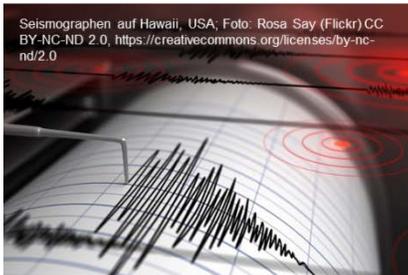


- Standort in der Bundesrepublik Deutschland
- tiefengeologische Lagerung
- bestmögliche Sicherheit für einen Zeitraum von 1 Million Jahren
- Rückholbarkeit während des Betriebes
- Bergbarkeit für 500 Jahre nach Verschluss des Bergwerkes
- wissenschaftsbasiertes und transparentes Auswahlverfahren
- selbsthinterfragendes Verfahren und lernende Organisation

# STAND DES VERFAHRENS

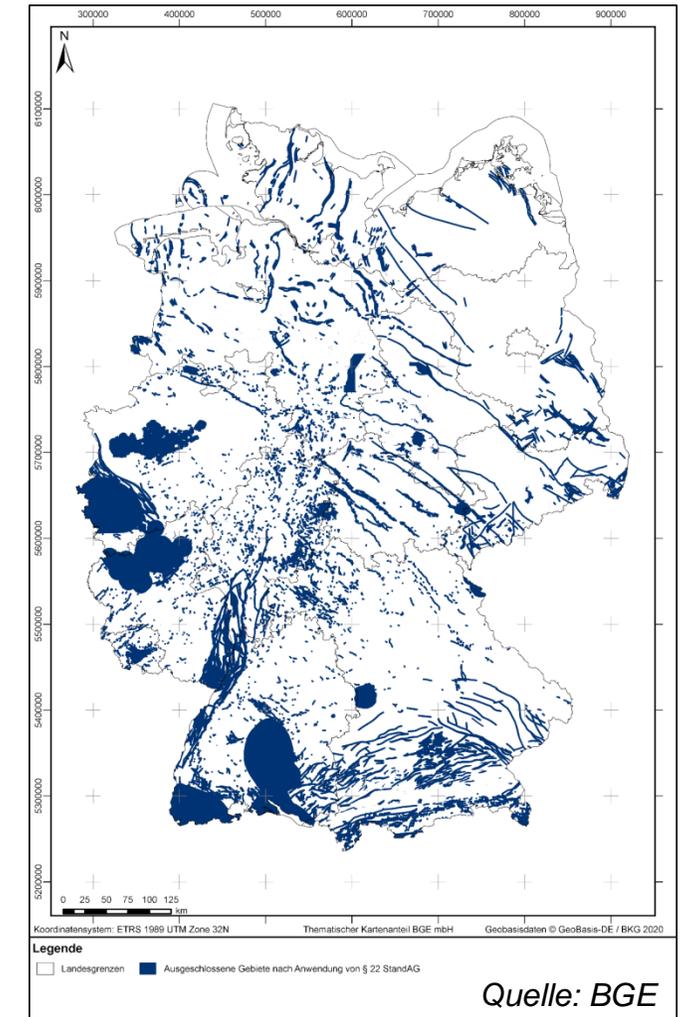


# AUSSCHLUSSKRITERIEN



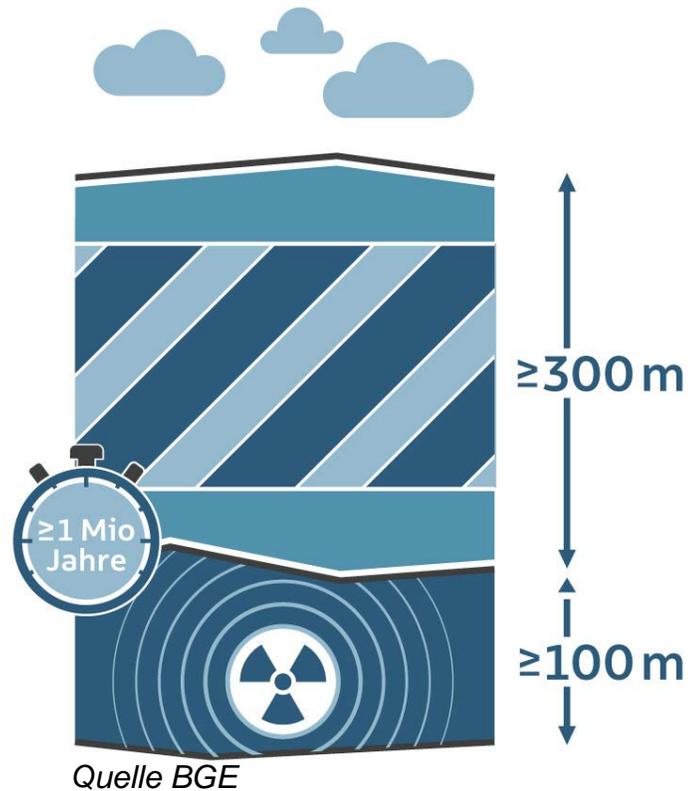
## Ausschlusskriterien:

- Einflüsse aus gegenwärtiger oder früherer bergbaulicher Tätigkeit
- aktive Störungszonen
- seismische Aktivität
- großräumige Vertikalbewegungen
- Grundwasseralter
- vulkanische Aktivität

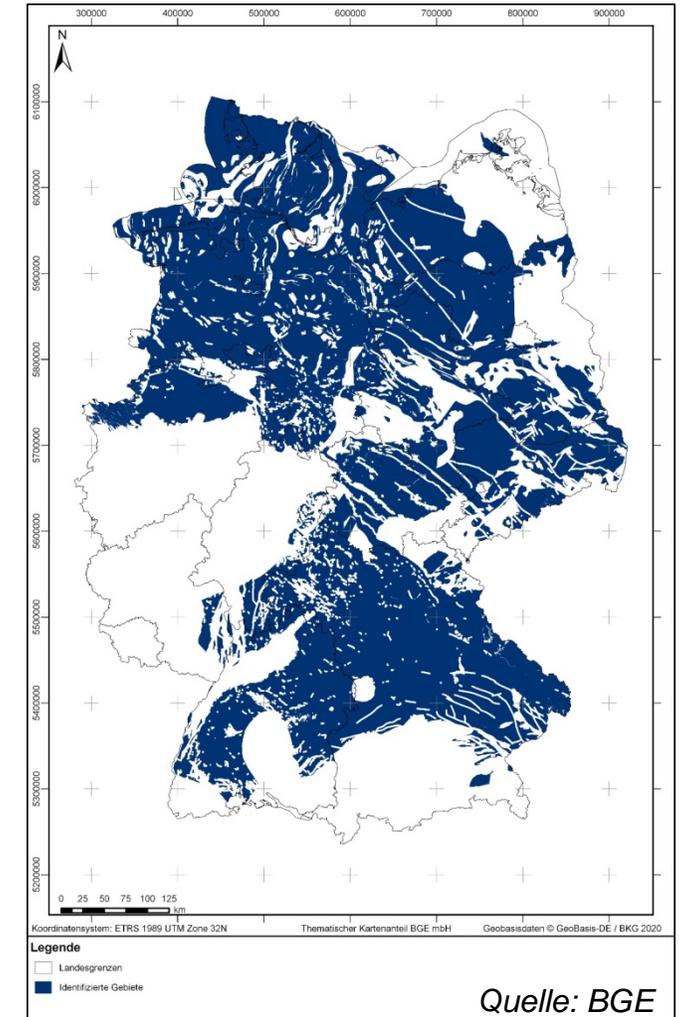




# MINDESTANFORDERUNGEN<sup>1</sup>

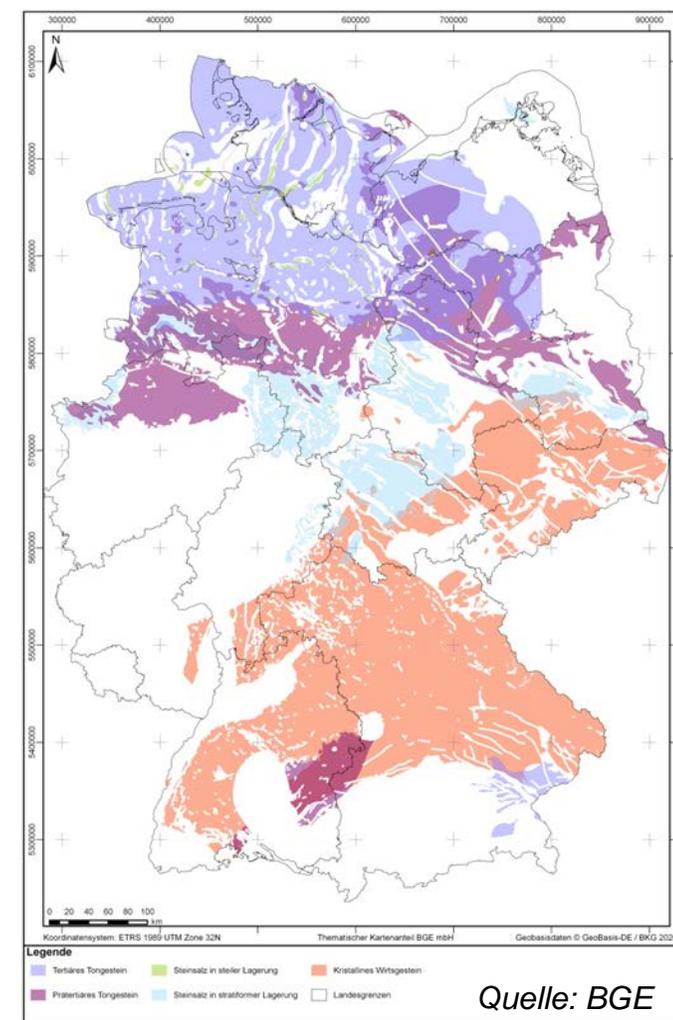
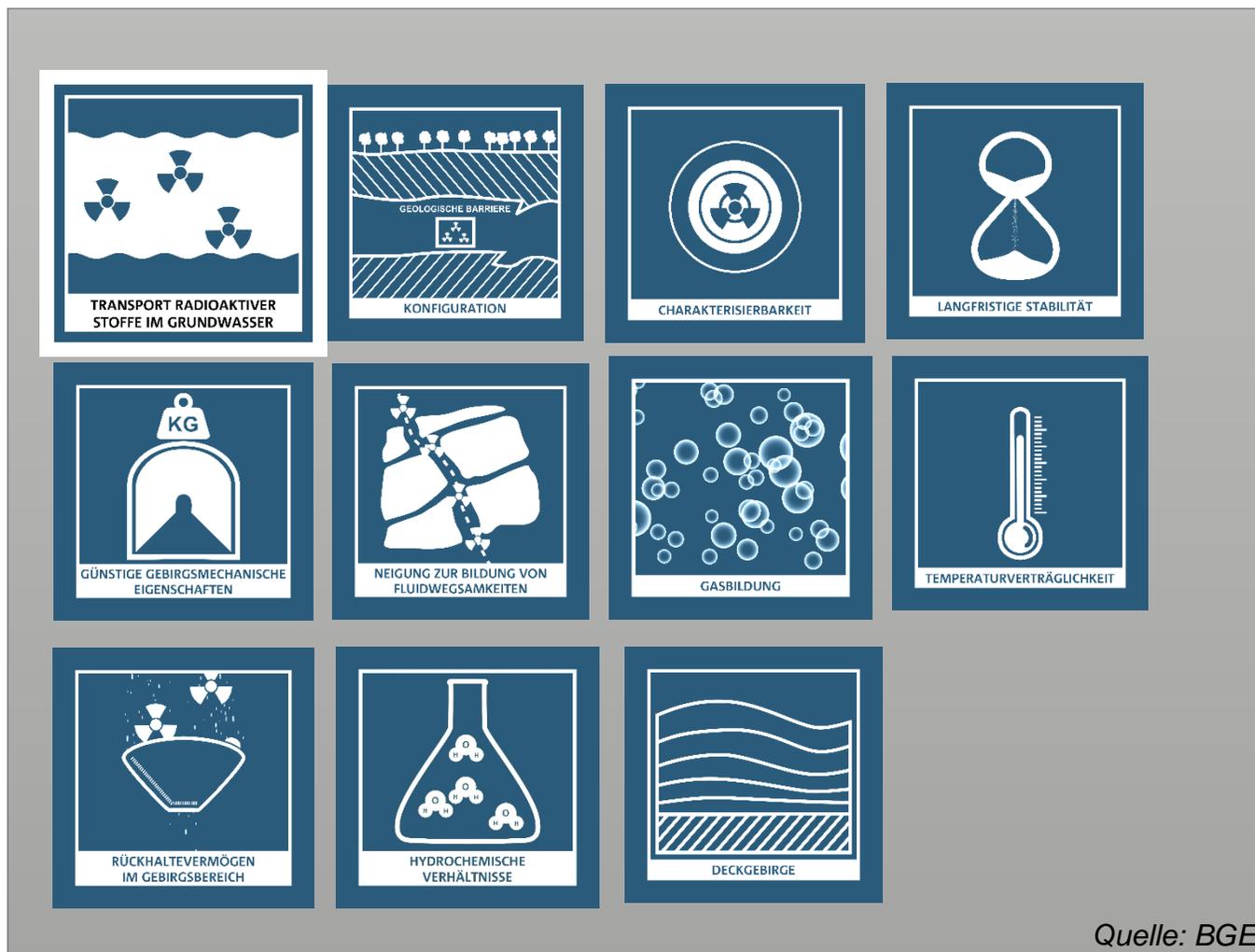


- **geringe Gebirgsdurchlässigkeit**
- **Mächtigkeit mindestens 100 Meter** (Ausnahme Kristallingestein)
- Oberfläche des einschlusswirksamen Gebirgsbereichs muss **mindestens 300 Meter unter der Geländeoberfläche** liegen.
- **geeignete Ausdehnung** in Fläche und Höhe
- **Erhalt der Barrierewirkung für 1 Million Jahre**



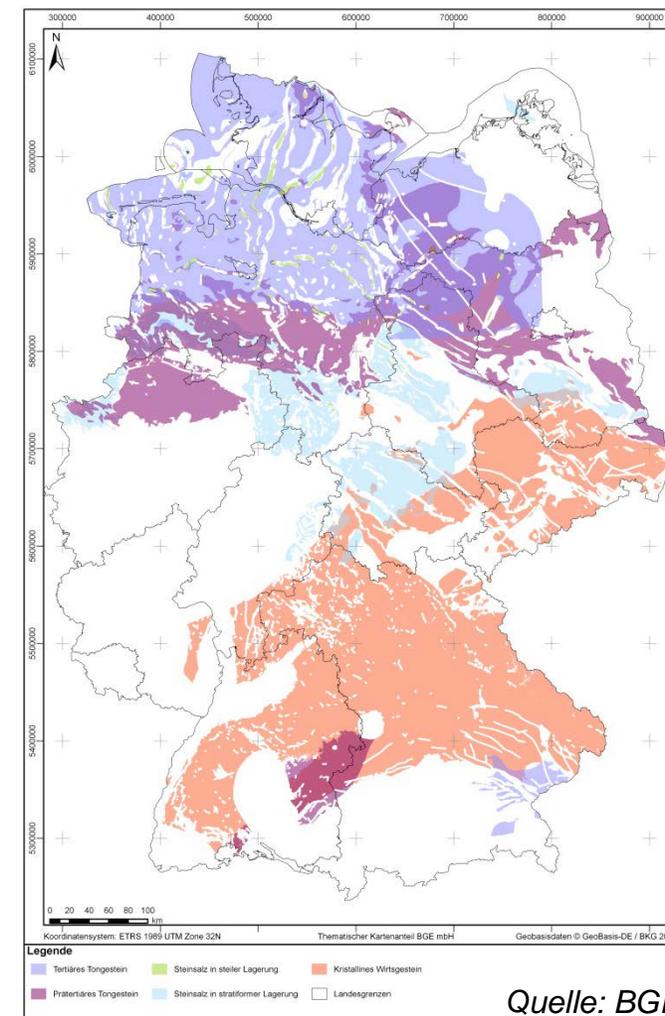
<sup>1</sup>Für Salzgestein in steiler Lagerung und Kristallingestein gelten besondere Anforderungen

# GEOWISSENSCHAFTLICHE ABWÄGUNGSKRITERIEN

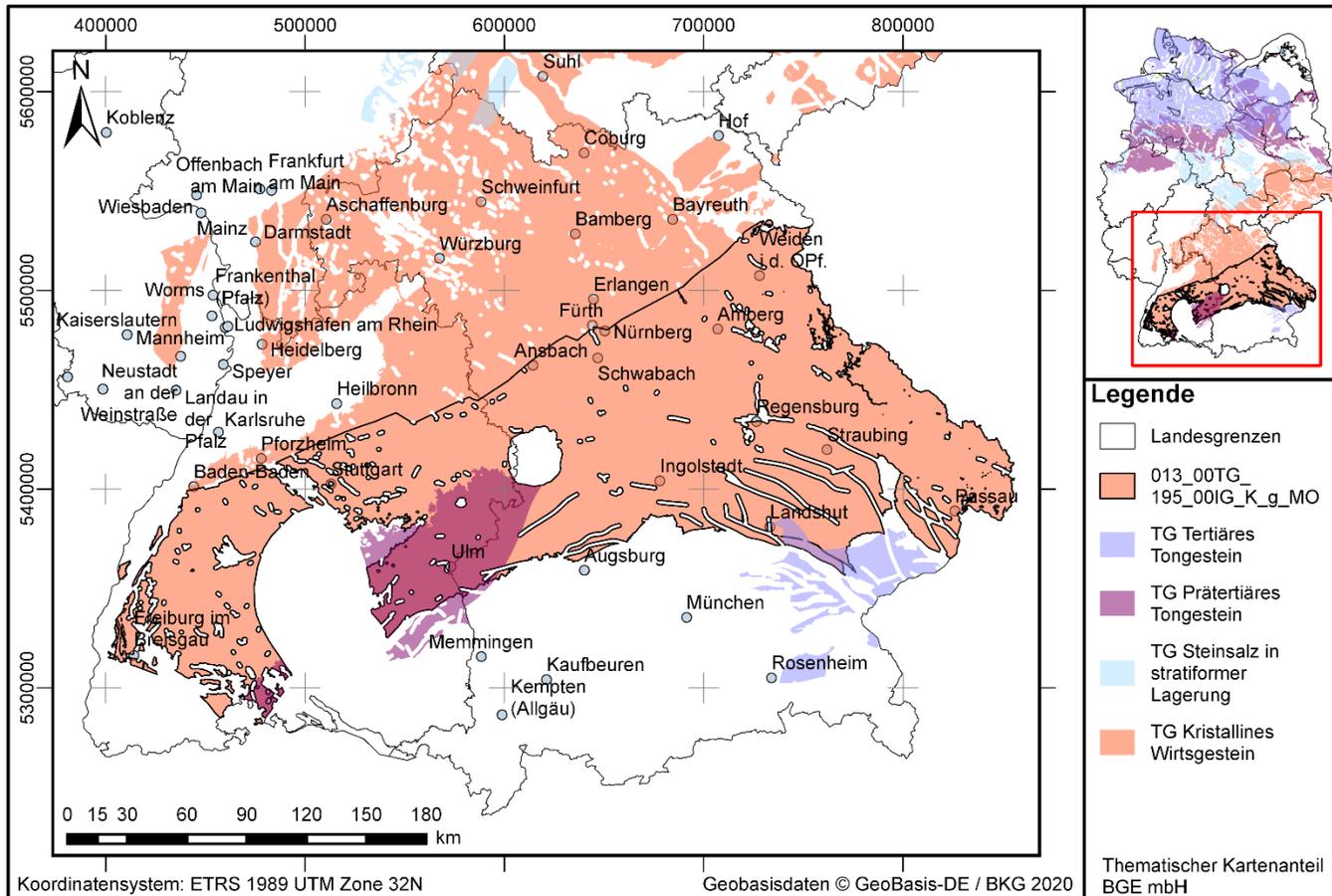


# GEOWISSENSCHAFTLICHE ABWÄGUNGSKRITERIEN

Wirtsgestein	Anzahl identifizierte Gebiete	Anzahl Teilgebiete	Fläche Teilgebiete In km <sup>2</sup>
Tongestein	12	9	129 639
Steinsalz, davon			
• stratiforme Lagerung	23	14	28 415
• steile Lagerung	139	60	2 034
Steinsalz gesamt	162	74	30 450
kristallines Wirtsgestein	7	7	80 786
<u>gesamt</u>	<u>181</u>	<u>90</u>	<u>240 874</u>
Anteil an Bundesfläche			rd. 54 %

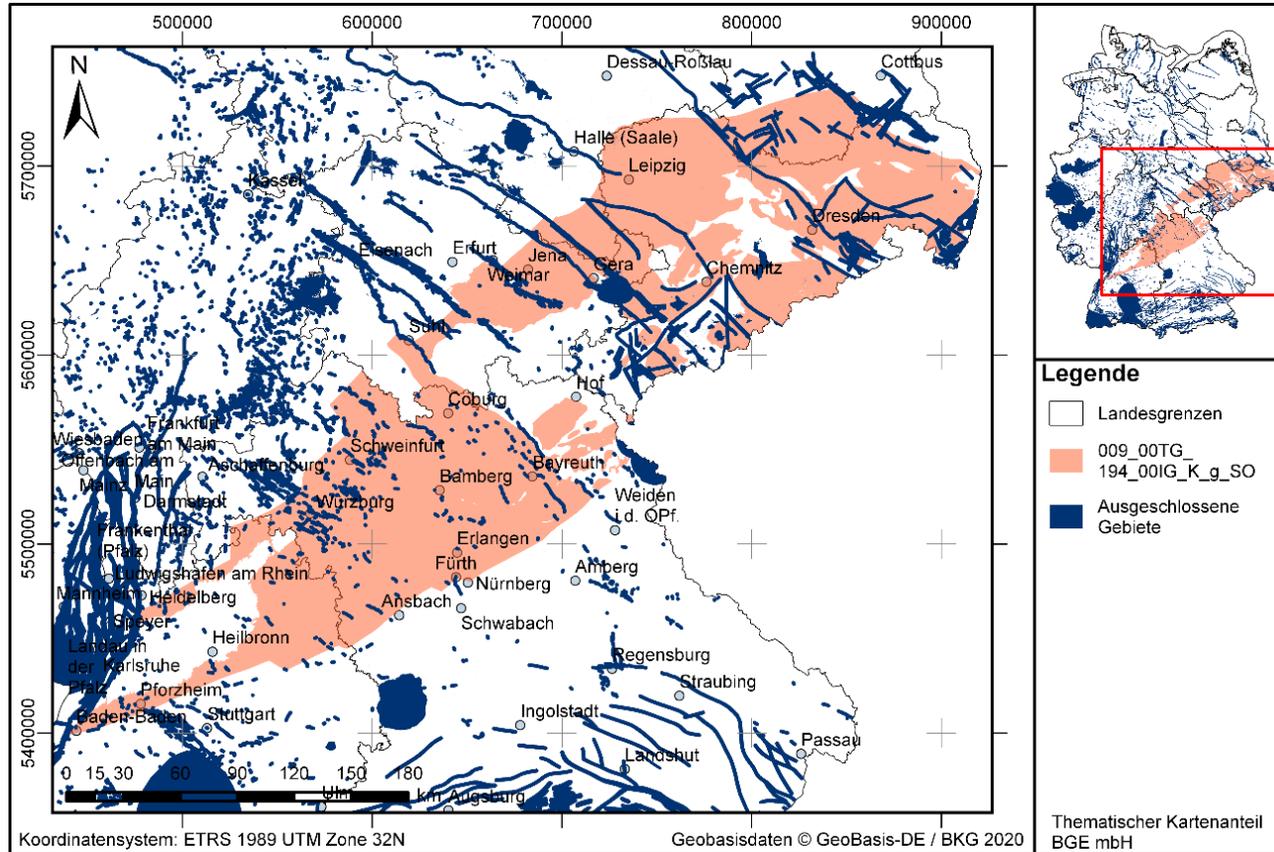


# ÜBERBLICK ÜBER DIE TEILGEBIETE



- Vier Teilgebiete in Baden-Württemberg in Tongestein und kristallinem Wirtsgestein
- Die Fläche umfasst 16.848 km<sup>2</sup>.
- Insgesamt 39 Kreise und kreisfreie Städte mit Teilgebieten
- Im Regierungsbezirk Karlsruhe gibt es drei Teilgebiete
  - 009\_00TG\_194\_00IG\_K\_g\_SO
  - 010\_00TG\_193\_00IG\_K\_g\_MKZ
  - 013\_00TG\_195\_00IG\_K\_g\_MO

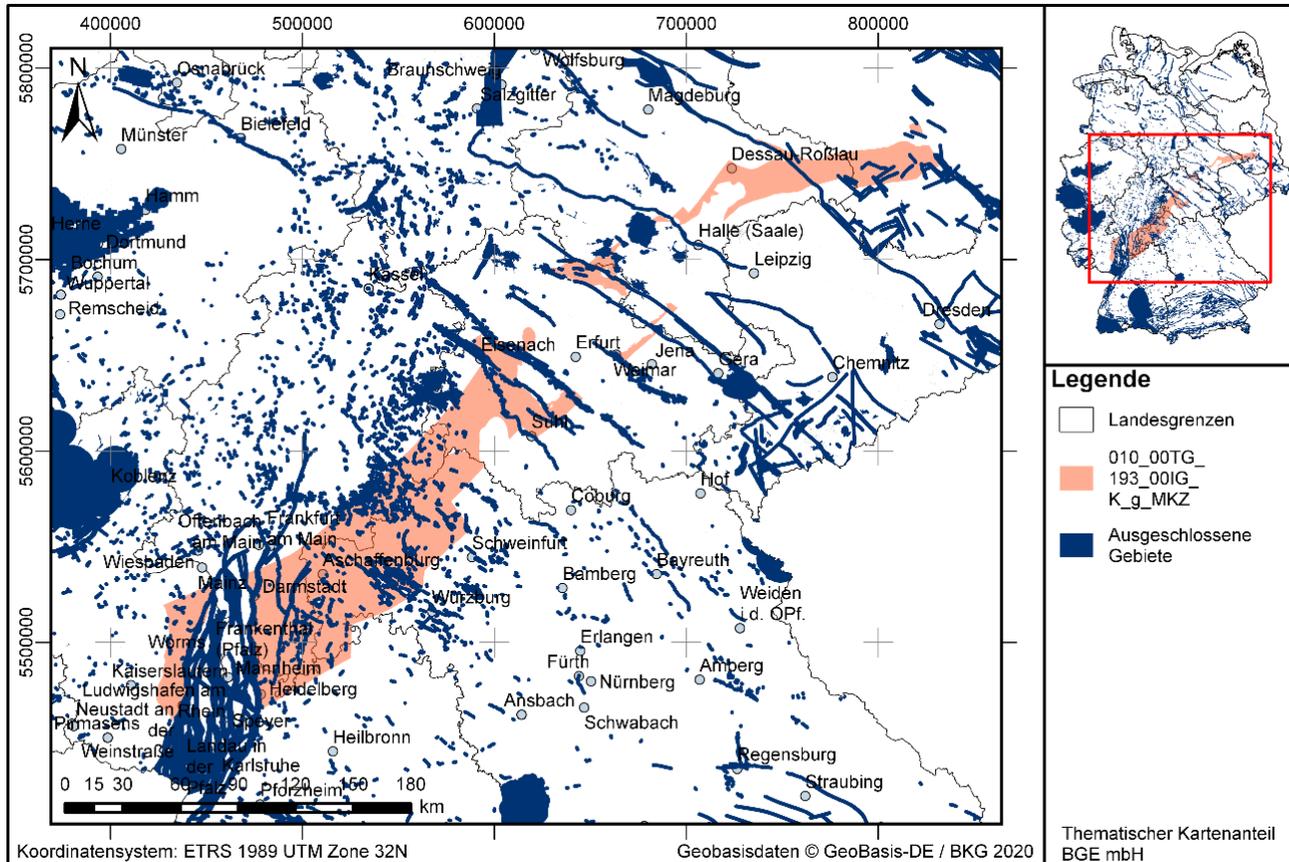
# TEILGEBIET SAXOTHURINGIKUM



009\_00TG\_194\_00IG\_K\_g\_SO

Mindestanforderung	Angaben
Gebirgsdurchlässigkeit	nicht angewendet
Mächtigkeit des ewG	200-1200 m
Minimale Tiefe des ewG	300-1300 m u. GOK
Fläche des Endlagers	32655 km <sup>2</sup>
Erhalt der Barrierewirkung	erfüllt

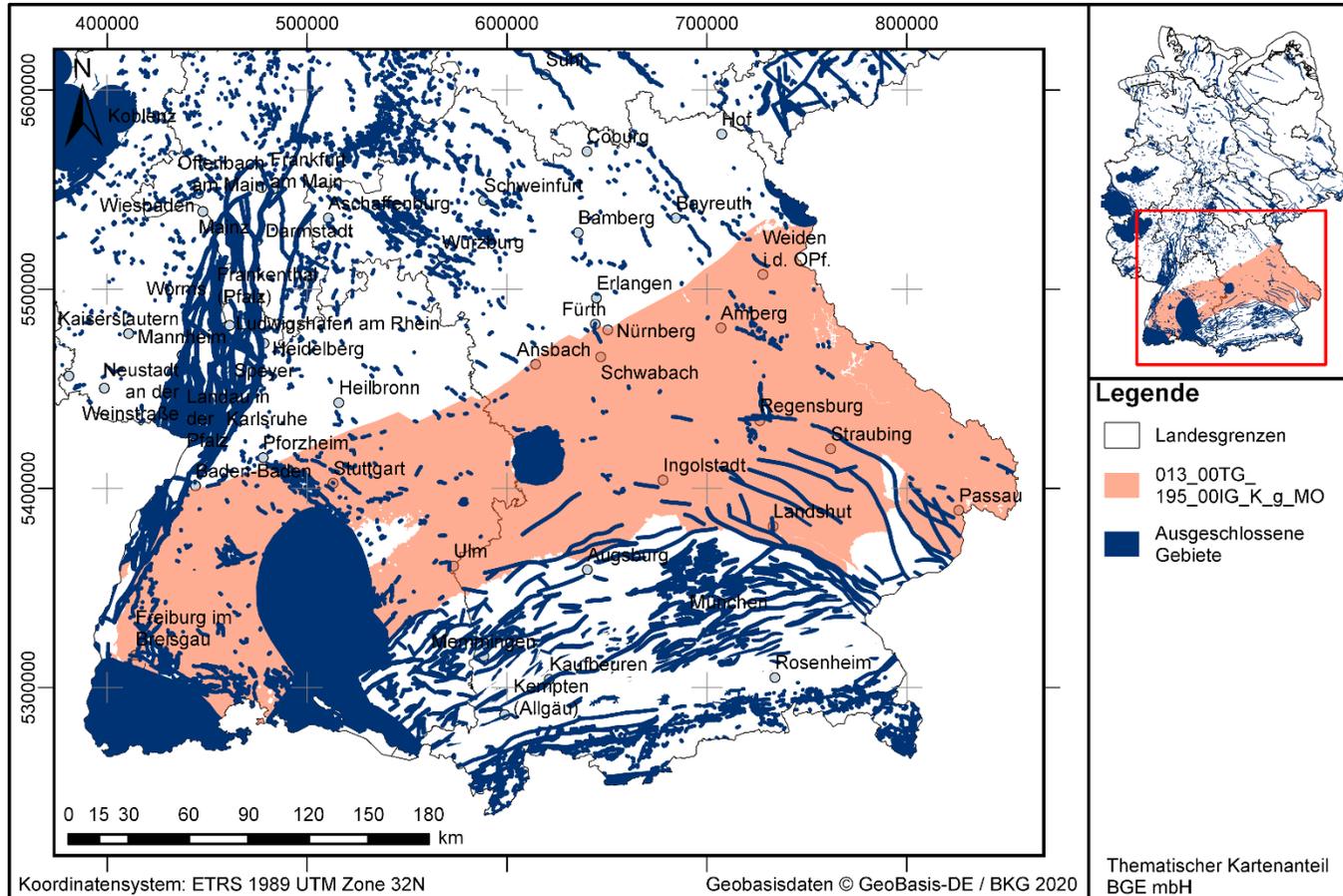
# TEILGEBIET MITTELDEUTSCHE KRISTALLINZONE



010\_00TG\_193\_00IG\_K\_g\_MKZ

Mindestanforderung	Angaben
Gebirgsdurchlässigkeit	nicht angewendet
Mächtigkeit des ewG	200-1200 m
Minimale Tiefe des ewG	300-1300 m u. GOK
Fläche des Endlagers	10066 km <sup>2</sup>
Erhalt der Barrierewirkung	erfüllt

# TEILGEBIET MOLDANUBIKUM



013\_00TG\_195\_00IG\_K\_g\_MO

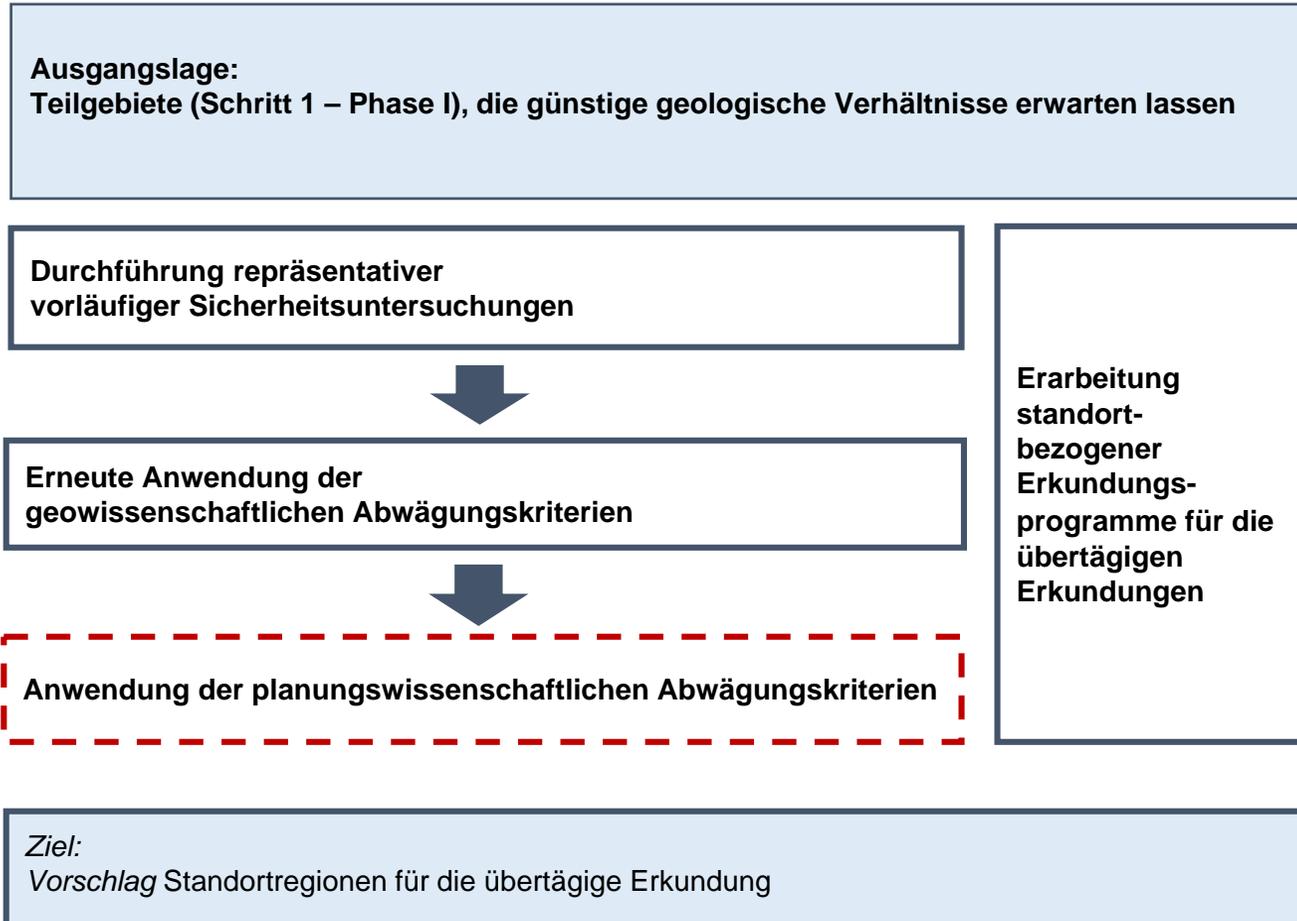
Mindestanforderung	Angaben
Gebirgsdurchlässigkeit	nicht angewendet
Mächtigkeit des ewG	200-1200 m
Minimale Tiefe des ewG	erfüllt, da Top 300-1300 m u. GOK
Fläche des Endlagers	36836 km <sup>2</sup>
Erhalt der Barrierewirkung	erfüllt

# DAS ERSTE BETEILIGUNGSFORMAT

- Vom **5.-7. Februar 2021** findet die erste von drei Fachkonferenzen Teilgebiete statt. Es handelt sich um das erste formelle Beteiligungsformat im Standortauswahlverfahren. Anmeldung ist hier möglich: [https://meetingmasters.events/moreEvent-base/public/event/704/home?request\\_locale=de](https://meetingmasters.events/moreEvent-base/public/event/704/home?request_locale=de)
- Die Fachkonferenz Teilgebiete diskutiert den Zwischenbericht Teilgebiete der BGE. Die BGE muss die Ergebnisse der Fachkonferenz bei der weiteren Arbeit berücksichtigen
- Die Fachkonferenz organisiert sich selbst. Sie wird von einer Geschäftsstelle unterstützt, die bei der für Öffentlichkeitsbeteiligung verantwortlichen Behörde, BASE, angesiedelt ist



# WAS PASSIERT IN SCHRITT 2, PHASE I (§ 14 STANDAG)





## **BUNDESGESELLSCHAFT FÜR ENDLAGERUNG**

**STEFFEN KANITZ**  
Geschäftsführer

Zentrale Peine | Eschenstraße 55 | 31224 Peine  
E [dialog@bge.de](mailto:dialog@bge.de)

**[www.bge.de](http://www.bge.de)**  
**[www.einblicke.de](http://www.einblicke.de)**



**[@die\\_BGE](https://twitter.com/die_BGE)**